



QUALITY INTELLIGENCE ist ein umfassender Ansatz für das Qualitätsmanagement von IT-Landschaften. Er basiert auf zwei Prinzipien:

1. Die Qualitätsziele sind am Geschäft ausgerichtet (Business-IT-Alignment).
2. Die genaue Kenntnis des Qualitätszustands der IT-Infrastruktur nahezu in Echtzeit ist Voraussetzung für die technische Umsetzung.

QE LAB BUSINESS SERVICES GMBH ist ein Spin-off der Forschungsgruppe Quality Engineering am Institut für Informatik der Universität Innsbruck. Seit der Gründung 2012 führt die Firma Projekte in den Bereichen Quality und Security Engineering mit namhaften Kunden wie dem Allgemeinen Rechenzentrum, Hilti, ÖBB und Bachmann electronic durch. Die Unternehmensgründung wurde durch das CAST gefördert. Info: www.qe-lab.com

IT-TRENDS GESCHÄFTLICH NUTZBAR MACHEN

Der Quality-Intelligence-Ansatz der QE LaB Business Services GmbH bereitet durch eine hohe Qualität der IT-Landschaft den Boden für Innovationen.

Trends wie Internet of Things oder Industrie 4.0 sind nur dann effizient nutzbar, wenn die IT-Landschaft eines Unternehmens eine hohe Qualität aufweist. Entgegen einer weit verbreiteten Ansicht treibt IT-Qualitätsmanagement demnach Innovationen und geschäftlichen Erfolg erst voran. „Unternehmen müssen überlegen, ob und wie sie IT-Trends für das eigene Geschäft nutzen können. Die Voraussetzungen von IT-Seite können wir mit unserem Quality-Intelligence-Ansatz schaffen“, sagt Ruth Breu, Leiterin des Bereichs Quality Engineering am Institut für Informatik der Universität Innsbruck sowie Gesellschafterin von QE LaB Business Services (QE LaB BS). Die IT-Abteilung

kann ihren Beitrag zur Geschäftsentwicklung dann leisten, wenn sie den Zustand der Systeme genau kennt. In Zeiten von heterogenen, fragmentierten und hochdynamischen IT-Landschaften ist das eine große Herausforderung. Durch die automatisierte Erfassung des IT-Betriebs können die Experten von QE LaB BS mit ihren Methoden und Tools einen solchen Überblick in Echtzeit schon jetzt liefern.

Erfolgsfaktor Qualität

In Kooperation mit der Forschungsgruppe Quality Engineering an der Universität Innsbruck und Industriepartnern entwickeln sie innovative Werkzeuge, die IT-Architekten bei der Analyse komplexer Infrastrukturen unterstützen. „Unse-

re Vision ist es, dass IT-Architekten durch die Strukturen ihrer IT-Systeme navigieren wie Reisende durch eine interaktive Landkarte und dabei Abhängigkeiten analysieren können,“ erläutern Matthias Farwick und Thomas Trojer, Consultants bei QE LaB BS: Mit dem txture-Werkzeug, das die dynamische Visualisierung von IT-Landschaften und individuelle Auswertungen erlaubt, ist ein großes Stück dieser Vision bereits realisiert.

Gefährliche Kettenreaktionen in IT-Landschaften, wie etwa bei Zwischenfällen einer großen Bank, als Software-Updates das gesamte Online-Banking lahmlegten, können durch automatisierte und individuelle Analysemöglichkeiten vermieden werden. cast 